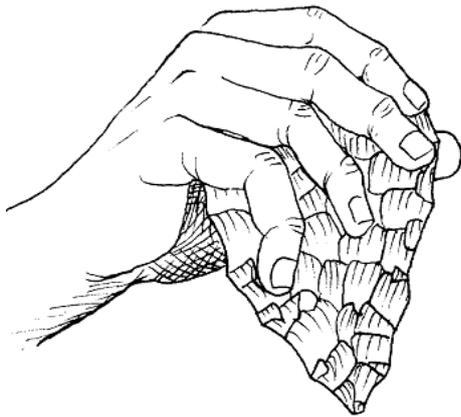


Die Altsteinzeit

Die Steinzeit lässt sich in Altsteinzeit und Jungsteinzeit einteilen.

Die Altsteinzeit war dabei der längste Zeitabschnitt in der Menschheitsgeschichte.

Sie dauerte von 2.500.000 v. Chr. bis ca. 7500 v. Chr. (v. Chr. bedeutet = vor Christus).



Der Name Steinzeit kommt daher, dass die Menschen ihre Werkzeuge zum größten Teil aus Stein herstellten.

Mit einem besonderen Schlagstein wurden von einem anderen Stein Splitter abgeschlagen. Das Werkzeug, das so entstand, wurde Faustkeil genannt. Der Faustkeil war eines der wichtigsten Werkzeuge in der Steinzeit.

Ein Stein, der genau in die Hand passte und sehr scharfe Kanten besaß.

Die Splitter, die bei der Herstellung entstanden, nutzten die Menschen als Messer, Schaber oder auch als Bohrer.

Der Faustkeil ist eines der ältesten Werkzeuge der Menschen, denn schon der Homo habilis (geschickter Mensch) stellte ihn vor 1,8 Mio Jahren her.

1. Lies den Text aufmerksam.

Beantworte nun folgende Fragen:

2. Warum heißt die Steinzeit „Steinzeit“?

3. Eines der wichtigsten Werkzeuge hieß:

4. Unterstreiche die Beschreibung dieses Werkzeuges im Text.

5. Den Faustkeil stellte der _____ schon
her.

6. Welche weiteren Werkzeuge nutzten die Menschen?
